Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 17 (1910)

Heft: 3

Rubrik: Kleine Mitteilung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Betriebes und ein Apell an die gemeinnützige Gesellschaft, auch ihrerseits bei der Lösung dieser volkswirtschaftlich wichtigen Frage nach besten Kräften mitzuwirken. Es ist zu wünschen, dass die durch die Schrift gegebenen Anregungen auf guten Boden fallen mögen. F. K.

Schweizerisches Ortslexikon. Vierte, nach amtlichen Quellen neu bearbeitete Auflage von G. Brunner, Statistiker an der Generaldirektion der S. B. B. 10monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreise von je Fr. 1.— (Ein Grossoktavband, in Leinen gebunden, Fr. 12.50.) Verlag F. Zahn, Neuchâtel.

Wir haben vor einiger Zeit, anlässlich des Erscheinens der beiden ersten Lieferungen dieses Hand- und Nachschlagebuches, unsere Leser an dieser Stelle bereits auf dasselbe aufmerksam gemacht und seine Vorzüge einer eingehenden Besprechung unterzogen. Heute nun liegt das Werk komplet vor und ist zu dem vorgesehenen, stattlichen Bande von 700 Seiten gediehen. Wer es sich, auf unsere Empfehlung hin, angeschafft, hat dies, dessen sind wir sicher, noch keinen Augenblick bereut. Das „Schweizerische Ortslexikon" ist in Tat und Wahrheit das wertvollste, das unentbehrlichste Nachschlagebuch, das in keinem Bureau fehlen sollte. Es hat seine Probe glänzend bestanden und seine erschöpfenden Angaben über politische, kommunale, militärische Zugehörigkeit, Bevölkerungszahl, Verkehrsmittel (Eisenbahn- und Dampfbootstationen, Post- und Telegraphenbureaux, Telephonstationen) etc. unserer zirka 23,000 schweizerischen Ortschaften, bilden für den Geschäftsmann die Grundlage jeder soliden Information, welche Unsicherheiten oder Irrtümer fernerhin absolut ausschliesst.

Schliesslich sei uns gestattet, heute, nachdem der stattliche Band komplet vor uns liegt, nochmals auf den überaus billigen Subskriptionspreis des Werkes hinzuweisen: Fr. 10.— in 10 Monatsheften oder komplet broschiert, Fr. 12.50 in elegantem Leinwandband. Diese bescheidene, aber umso gerechtfertigtere Ausgabe macht sich durch den Gebrauch des Buches schnell und vielfach bezahlt.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli**, Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Kleine Mitteilung. Aus New-York wird berichtet: Edison ist unter die Propheten gegangen und hat sich darüber geäussert, wie es nach seiner Meinung in zweihundert Jahren auf der Welt aussehen werde. Die Menschen werden sich dann in noch viel ausgedehnterem Masse, als es ihnen bisher gelungen ist, aller Kräfte der Erde und der Luft bemächtigt haben und Wunder der Technik vollbringen. Der Lebensunterhalt wird so billig sein, dass ein gewöhnlicher Arbeiter sich all den Luxus wird leisten können, die sich heute nur der Besitzer eines jährlichen Einkommens von einer Million gestatten kann. Edison glaubt nicht nur an die wundervollen Hilfskräfte, die der Radium darbieten wird, sondern auch an die Verwertung von Vulkanen zum Nutzen der Menschheit. „Bisher haben wir", so meint er, „nur im Dunkel getastet und stecken trotz manchem Erreichtem noch in den Anfängen. Wie unwissend sind wir! Wir wissen nicht, was Schwere ist; auch kennen wir nicht die Natur der Wärme, der Elektrizität, obwohl wir uns ihrer ein wenig bedienen. Wir sind wie junge Hunde, die gerade aus der Hütte herausgekrochen sind und einen Blick auf ihre Umgebung werfen. Es wird noch einer ungeheuren Entwicklung unseres Gehirns bedürfen, um uns zu einer wirklichen Höhe des Fortschritts emporzubringen." Auch über Einzelheiten dieser paradiesischen Zukunft, von der wir in unserem barbarischen und halbwilden Zustande noch so weit entfernt sind, weiss Edison Erstaunliches zu erzählen. So wird es z. B. den Ohren der Frauen süss klingen, dass die Stoffe so billig sein werden, dass jede Dame jeden Wechsel der Mode mitmachen kann. Aus Holzbrei wird künstliche Seide gemacht, die besser ist als die natürliche und schöner leuchtet. In fünfzig Jahren schon wird der Seidenwurm so überflüssig sein, wie das indische Indigo, das durch das Indigo aus unseren Laboratorien ersetzt ist.

Seide **Baumwolle**

Sam. Vollenweider, Horgen-Zürich

Leistungsfähigste Spezialfabrik für

Webeblattzähne

Fournituren, Bedarfsartikel, Werkzeuge etc. für Blattmachereien

Wolle **Leinen**

Tüchtiger Blattmacher

als Vorarbeiter tätig gewesen, sucht gestützt auf Ia. Zeugnisse Stellung in Weberei im In- oder Auslande.

Offerten unter Chiffre L. S. 829 befördert die Expedition dieses Blattes.

Stelle-Gesuch

Junger tüchtiger, selbständiger **Webermeister** auf Glatt, Wechsel und Jacquard sucht per 1. April seine Stelle zu ändern im In- oder Ausland.

Offerten unter Chiffre B. R. 819 an die Exped. d. Bl.

Patentangelegenheiten.

Cl. 21 g, n° 45,899. 30 juin 1908. —Machine pour piquer les fils dechaîne. — Otto Schuler, mécanicien, et Rudolph Glaser, tisserand, Paterson (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Stehe mit mehreren Firmen, die sogen. schweizer. Stickereiblousen liefern, in Verbindung. **Wer kann mir äusserst billige Quellen für halbfertige schweiz. Stickereiblousen empfehlen?** Uebernahme einer Generalagentur nicht ausgeschlossen. (827

B. Zünder, Flensburg, Holm 18.